



Ein wunderschöner Regenbogen spannte sich am Mittwoch, den 16. September vor dem Gottesdienst über der Kirche in Erkelenz. Apostel Franz-Wilhelm Otten legte diesem, aus dem 3. Kapitel des 2. Brief an die Thessalonicher den Vers 5 zu Grunde. "Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und die Geduld Christi."

Zu Beginn des Gottesdienstes berichtete Apostel Otten von seiner Fahrt nach Erkelenz. So, wie ihn auf dem Weg ein heftiger Regen überraschte, werden wir auch im Leben von ungeplanten Dingen überrascht und zu langsamer Fahrweise gezwungen, um weiter sicher fahren zu können. Die Geschwindigkeit ist egal, wichtig ist das die Richtung stimmt - auf das Ziel zu!

Herzensentscheidung

In seinem weiteren Dienen ging Apostel Otten auf das Textwort ein. Wichtige Entscheidungen treffen wir in unserem Herzen, das wir auf Gott ausrichten sollen, damit wir ihm freiwillig folgen und die richtigen Entscheidungen treffen. Obwohl Gott uns z.B. durch Strafe zur Nachfolge zwingen könnte, lässt er uns die Wahl ihm freiwillig zu folgen.

Liebe und Geduld

Gottes Liebe und Jesu Geduld könnten wir nur im Ansatz erahnen, fuhr Apostel Otten fort. Gott sei die Seele wichtig und wie falsch wir auch manchmal handeln, er will Heil für alle Menschen. Diese Liebe zeigte Jesu, als er sich am Kreuz vergebend an den Schächer und seine Peiniger wandte. Trotz des Wissens, dass Petrus ihn verleugnen würde, hatte Jesus Geduld mit ihm und bat ihn später sogar seine Schafe zu weiden. In einem jeden Gottesdienst bekommen wir die Sünden vergeben, weil Jesus aus Erfahrung weiß wie schwer der Weg auf Erden ist und deshalb Geduld mit uns hat.

Ausrichten

Wenn wir uns auf die Liebe und Geduld von Gott und Jesu ausrichten, so schloss Apostel Otten, dann

treffen wir die richtigen Entscheidungen,
handeln wir aus Liebe, weil Gott uns zuerst geliebt hat
dienen wir Gott aus Liebe und nicht aus Berechnung
und dienen wir unserem Nächsten

19. September 2015

